

Hier kann ggf. ein Hintergrundbild eingefügt werden (18,4 x 22,1 cm)

Dorferneuerungsplan Schwarme

4. Ergänzung

im Auftrag der Gemeinde Schwarme

Impressum

Auftraggeber: Gemeinde Schwarme

Auftragnehmer: **Grontmij GfL GmbH**
Zentrale
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen

Bearbeitung: Dagmar Kinttof-Westphal (Landschaftsarchitektin)

Bearbeitungszeitraum: März 2010

Seite

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
2.	Beteiligung	2
3.	Maßnahmenbeschreibung	3

1. Einleitung

Anlass und Aufgabenstellung

Im Rahmen der Dorferneuerung soll das Feuerwehrgerätehaus der Ortsfeuerwehr Schwarme erweitert und an die neu gestaltete Umgebung des Mühlenweges angepasst werden. Die Gemeinde Schwarme beabsichtigt das Feuerwehrgerätehaus den heutigen Nutzungsanforderungen anzupassen. Die baulichen Maßnahmen umfassen einen zusätzlichen Einstellplatz, einen Umkleideraum, einen Lagerraum und einen Aufenthaltsraum für die Jugendfeuerwehr. Diese Maßnahmen sind Bestandteil der 3. Ergänzung des Dorferneuerungsplanes vom 26.11.2008.

Nicht enthalten sind die Außenanlagen des Feuerwehrgerätehauses in der 3. Änderung des Dorferneuerungsplanes, die die Verlagerung der Parkplätze von der gegenüberliegenden Straßenseite auf das Grundstück des Feuerwehrgerätehauses und die Neugestaltung der neuen Hoffläche als integrativer Bestandteil der Neugestaltung des Mühlenweges beinhalten.

Die 4. Ergänzung des Dorferneuerungsplans Schwarme umfasst:

- eine Darstellung der Beteiligung zur 4. Ergänzung des Dorferneuerungsplans
- die Beschreibung der ergänzten Maßnahme

2. Beteiligung

Im Rahmen der Bearbeitung der 4. Ergänzung des Dorferneuerungsplans Schwarme sind die im Folgenden genannten Mitglieder des Arbeitskreises Dorferneuerung Schwarme durch eine Sitzung am 31. März 2010 über die Planung informiert worden (siehe beigefügten Vermerk):

Karl-Heinz Bemann, Kirchstraße 26

Herbert Brückner, An der Heide 8

Dr. Friederike Brumm, Auf dem Stühr 1

Architekt Ulrich Dunker, Borsteler Straße 2

Hans Göhlert, In der Heide 7

Christine Grimpe, Hörstener Straße 20

Jürgen Kehlenbeck, An der Heide 28

Kurt Klee, Forststraße 1

Hermann Meyer – Toms, Kiebitzheideweg 6

Jens Otten, Parallelstraße 5

Hermann Schröder, An der Heide 15

Johann Schütte, Heideweg 4

Karin Trautmann, Bruchhauser Straße 10

Bernhard Wunram, In der Heide 3

In der Sitzung des Rates der Gemeinde Schwarme am 07.04.2010 wurde die 4. Ergänzung des Dorferneuerungsplans beschlossen.

3. Maßnahmenbeschreibung

Der Maßnahmenbeschreibung und der Kostenermittlung liegt die Entwurfsplanung des Planungsbüros JL INGENIEURE (siehe Abbildung 1) zu Grunde.

Die Hoffläche im Süden des Feuerwehrgerätehauses wird als Rangierfläche für die Feuerwehrfahrzeuge und zur Unterbringung von PKW-Stellplätzen umgestaltet. Im Osten und Norden sind kleinere Teilflächen als fußläufige Erschließung oder zur Unterbringung der erforderlichen Fahrrad- und PKW-Stellplätze vorgesehen.

Auf einer Fläche von ca. 400 m² wird grauer Betonsteinpflaster, 10 cm dick, auf entsprechenden Untergrund hergestellt, profilgerecht in Entwässerungseinheiten aufgeteilt und mit Hochborden eingefasst. Das auf den Hofflächen anfallende Regenwasser wird über Straßenabläufe gesammelt in ein Versickerungssystem geleitet und über eine Grobkiesrigole im Untergrund vollständig versickert. Das vorhandene Pflaster wird aufgenommen und, soweit brauchbar, wieder verwendet. Das Grundstück ist über die Straße „Mühlenweg“ über die vorhandene Zufahrt erschlossen.

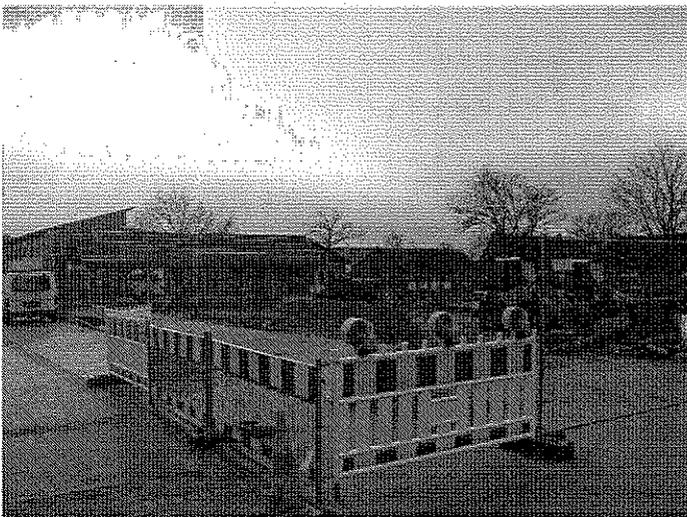
Die durch den Abriss der Turnhalle neu gewonnene Hoffläche im Süden soll vom ebenfalls erweiterten Schulhof mittels Gittermattenzaun getrennt werden. Die Höhe des Zaunes soll 1,25 m betragen und somit der schon vorhandenen Schulhofeinfriedung angepasst werden. Als Farbe ist auch hier Anthrazit vorgesehen. Im Westen ist ein zweites figl. Drehtor vorgesehen. Durch das Anlegen von Pflanzbeeten, parallel zur Einfriedung zwischen den Stellplätzen und dem Mühlenweg im Osten zugewandt, ist eine Einbindung in das Gesamtkonzept des „Mühlenweges“ vorgesehen. Es werden dorftypische Sträucher, Bodendecker sowie Baumpflanzungen in Anlehnung an die Bepflanzung im Mühlenweg verwendet.

Die vorläufigen Kostenannahmen geben einen Überblick über den zu erwartenden Finanzbedarf für die öffentliche Maßnahme in der Dorferneuerung.

VORLÄUFIGER MASSNAHMENKATALOG DORFERNEUERUNG IN SCHWARME				
4. ERGÄNZUNG				
Nr.	Bezeichnung der öffentlichen Maßnahme	Priorität	Träger	Vorläufige Kostenannahme (€)
23	Außenanlagen zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses	1	Samtgemeinde	20.500 €
				+ 19 % Mehrwertsteuer
				3.895,00€
				Brutto
				24.395,00 €
<u>Erläuterungen:</u>				
Priorität 1 = umgehend zu realisieren				



Feuerwehrhaus / Mühlenstraße

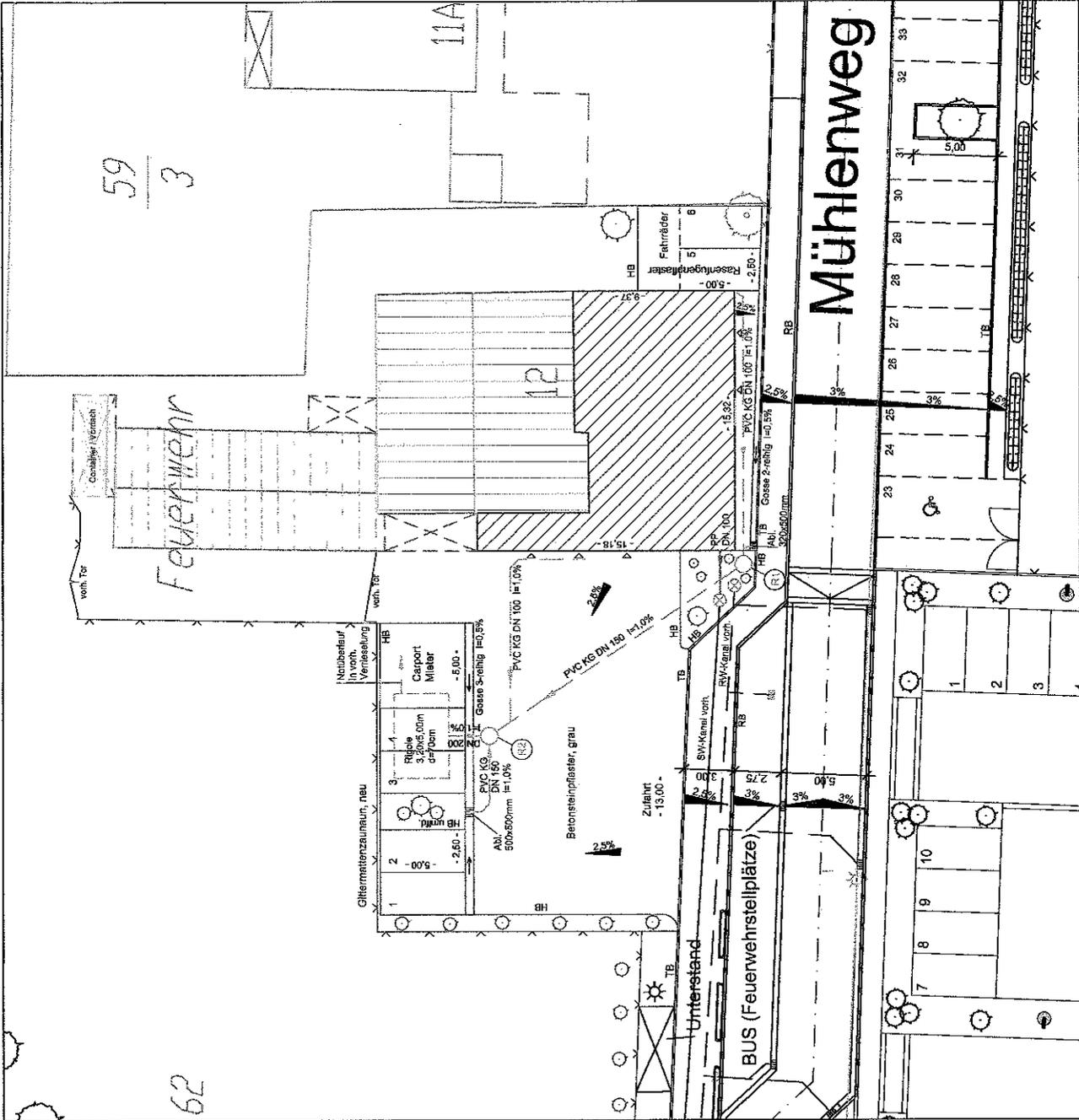


Feuerwehrhaus / Südseite

Abbildung 1: Übersichtslageplan – Lage der Maßnahmen

Anlagen

- Beteiligung des Arbeitskreises (Vermerk)
- Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Rates der Gemeinde Schwarme am 15.12.08



59
3

62

Bauschubladen

Umbau und Erweiterung
des Feuerwehrrätehauses Schwarme
Mühlenweg, Schwarme

Entwurfzeit

Lageplan

Maßstab
1:250

JL INGENIEURE

Dipl.-Ing. J. Lünborg
Brandenburger Ingenieur

Deichstr. 11

21712 Großenwörden

Tel.: 0 47 75 / 89 84-34 bis 38 Fax: / 89 89 763